

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 1 / 10

01. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches: Ameisen - Spay

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Biozid, Schädlingsbekämpfungsmittel gegen Ameisen

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.
Benutzung ausschließlich gemäß Verwendungszweck!

Hersteller/Lieferant

Velind Aerosol GmbH
Passower Chaussee 111
D - 16303 Schwedt

Tel: 0 33 32 / 4 50 88 16

e-Mail

E-Mail (Sachkundiger)

Homepage

FAX: 0 33 32 / 45 0 88 - 30

velind@velind.de

qs@velind.de

www.velind.de

Notrufnummer / Beratungsstelle

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 361 – 73 07 30

0 33 32 / 45 0 88 – 0

02. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

nicht bestimmt

Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG / 1999/45/EG / 75/324/EWG

F+, R12

N; R50/53

2.2: Kennzeichnungselemente

siehe Punkt 11. 12. und 15.

Die Zubereitung ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.



Gefahrensymbole: F+, N

Gefahrenbezeichnung: Hochentzündlich, Umweltgefährlich

R-Sätze:

R 12 Hochentzündlich.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.

S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 2 / 10

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

2.3: Sonstige Gefahren

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Berstgefahr beim Erhitzen

Einatmen der Dämpfe kann narkotisierend wirken. Bildung leicht entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.**03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen****Angaben zum Stoff:** nicht anwendbar**Angaben zum Gemisch:**

Beschreibung: Aerosol, Biozid

Chemische Charakterisierung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen:

chem. Bezeichnung	EG-Nr.	CAS - Nr.	% Bereich	Symbol	R-Sätze
m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat/Permethrin	258-067-9	52645-53-1	0.12	Xn, N	R20/22-43-50/53
2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonyl ether/Piperonylbutoxid	200-076-7	51-03-6	0.2	N	R 50/53
Pvrethrumextrakt 50%ig	232-319-8	8003-34-7	0.05	N, Xn	R20/21/22-50/53
n-Paraffin, Alkane, C10-C14	300-199-7	93924-07-3	< 20	Xn	65-66
Propan/Butan	270-681-9	68476-40-4	< 85	F+	R12

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. **Auf Selbstschutz des Ersthelfers achten.****Einatmen:**

Person Frischluft zuführen, aus dem Gefahrenbereich entfernen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Haut mit Wasser und Seife gründlich waschen. Bei Hautreizung Arzt konsultieren.

Augenkontakt:

Augen ca. 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt mit Wasser spülen, Arzt hinzuziehen

Verschlucken:

Nicht anwendbar, da Aerosol. Falls doch sofort Arzt rufen. Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akut oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**Hinweise für den Arzt:**

Folgende Symptome können auftreten:

Reizung der Atemwege, der Augen und der Haut. Bewusstlosigkeit, Rauschzustand, Narkosezustand, Kopfschmerz, Benommenheit und Schwindel. Beeinflussung/Schädigung des Zentralnervensystems.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 3 / 10

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum (alkoholbeständig), CO₂, Wassersprühstrahl, Trockenlöschmittel, Sprühnebel (Wasser)

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bildung leicht entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich. Durch Verteilung in Bodennähe ist eine Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich. Explosionsgefahr bei längerer Erhitzung.

Berstgefahr! Bei Brand können giftige Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

Unversehrte, gefährdete Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen und mit Wassersprühstrahl kühlen. Konterminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen und entsprechend örtlichen Behörden entsorgen.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

siehe auch Punkt 8. und 13.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende:

Augen- und Hautkontakt vermeiden. Die Inhalation vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen fernhalten – Nicht rauche/bn.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen, nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Entweichen von Aerosol/Gas für Frischluft sorgen.

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur/Ex-Schutz beachten) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe auch Punkt 8. und 13.

07. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Bei der Arbeit nicht essen und trinken – nicht rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Nicht auf heißen Oberflächen anwenden.

Hinweise auf dem Etikett beachten. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 4 / 10

Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aerosole kühl und trocken lagern. Vor Temperaturen über 50 °C schützen. In extra Lagerräumen und nur in Originalverpackungen lagern. Weitere Angaben zu Lagerbedingungen Lösemittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungsverbote

Von **selbstentzündlichen Stoffen fern halten**. Entfernt lagern von brandfördernden Stoffen. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

TRGS 300 beachten: ja

Lagerklasse: 2B

Brandklasse: C

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Hochentzündlich, Umweltgefährlich

7.3 Spezifische Endanwendungen

Schädlingsbekämpfungsmittel gegen Ameisen, Biozid.

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**8.1 Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder Allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Arbeitsschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Explosionswerte aufgeführt sind.

Bezeichnung	CAS - Nr.	Art	Wert	Spitzenkat.	Bemerkungen / Messmethode
Paraffine, Erdöl, normale C5-C20	64771-72-8	AGW	600 mg/m ³		TRGS 900
Propan/Butan	68476-40-4	AGW	1000 ppm	4	TRGS 900

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung:**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrenstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz:

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Handschutz:

Schutzhandschuhe sind zwar nicht vorgeschrieben aber empfohlen.

Material: Nitrilkautschuk

Es wurden keine Tests durchgeführt. Die Auswahl wurde nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 5 / 10

Handschuhmaterial für das Produkt / den Stoff / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. ;

Handschutzcreme empfehlenswert

Augenschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht erforderlich.
Schutzbrille empfohlen.

Körperschutz:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich. **Übliche PSA einhalten!**

Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften**Aussehen/Geruch**

Form: Aerosol
Farbe: farblos
Geruch: charakteristisch

pH-Wert (20°C)

pH-Wert unverdünnt: n.v.
pH-Wert 1%ig: n.v.

Siedebereich (in °C): n.g.

Schmelzpunkt / Schmelzbereich (in °C): n.v.

Entzündbarkeit und andere sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt in °C: $\geq 21^\circ\text{C}$ (Wirkstoff)
Zündtemperatur: nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich.

Explosionsgefährlichkeit in Vol%

untere Explosionsgrenze: 0,4 (n-Paraffin)
obere Explosionsgrenze: 9,5 (Propan/Butan)

Weitere Angaben

Dampfdruck bei 20°C: n.g.
relative Dichte (g/ml): 0,76 (Wirkstoff)
Schüttdichte: n.a.

Löslichkeit

Wasserlöslichkeit: nein
Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: Benzin löslich
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): n.g.

Sonstige Angaben:

Dampfdichte (Luft = 1) : n.g.
Mischbarkeit: n.g.
Verdampfungsgeschwindigkeit: n.g.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 6 / 10

Leitfähigkeit :	n.g.
Viskosität 20 °C:	n.g.

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Zersetzung zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

siehe Punkt 7.

Hitze fernhalten. Drucksteigerung führt zur Berstgefahr. Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 C schützen.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Von selbstenzündlichen Stoffen fern halten.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

siehe Punkt. 5.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine Zersetzungsprodukte zu erwarten. Im Brandfall können gesundheitsschädliche, giftige Gase (z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid) entstehen. Bei sachgemäßer Handhabung keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

11. Toxikologische Angaben**Grundlagen der Bewertung:**

Die angegebenen Informationen basieren auf Angaben zu den Bestandteilen und/oder des Produktes und/oder ähnlicher Produkte.

Toxikologische Prüfungen

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Akute Toxizität

Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg): > 300 und ≤ 2000 (geschätzt, Pyrethrumextrakt)

Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/l): >2 und ≤ 10 / 4 h (geschätzt, Pyrethrumextrakt)

Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg) : >2000 (geschätzt), Reizt die Haut.

Augenkontakt: nicht augenreizend (geschätzt).

Chronische Wirkungen:

Sensibilisierende Wirkung: n.g.

Krebserzeugende Wirkung: n.g.

Erbgutverändernde Wirkung: n.g.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung: n.g.

Narkotisierende Wirkung:

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Exposition schädigt das Nervensystem.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 7 / 10

Erfahrung aus der Praxis

Bei Einatmen: In hohen Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich.

Langanhaltender und wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Hautentzündungen führen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.

12. Umweltspezifische Angaben

Grundlagen der Bewertung: Die angegebenen Informationen basieren auf Angaben zu den Bestandteilen und/oder des Produktes und/oder ähnlicher Produkte.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.1 Toxizität**Ökotoxizität**

keine Daten vorhanden

Aquatische Toxizität:

Fisch: 0,001 < LC50/96h ≤ 0,01 mg/l (geschätzt, Pyrethrumextrakt)

Alge: 0,1 < EC50/72h ≤ 1 mg/l (geschätzt)

Daphnie: 0,001 < EC50/48h ≤ 0,01 mg/l (geschätzt, Pyrethrumextrakt)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

keine Daten vorhanden

12.3 Bioakkumulationspotential

keine Daten vorhanden

12.4 Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

keine Daten vorhanden

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Sehr Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. In Gewässern sehr giftig für Fische und Plankton.

Wassergefährdungsklasse: 2

Grundlage der Einstufung: [Selbsteinstufung nach Anhang VVvS](#)

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Für den Stoff / Gemisch / Restmengen**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Es können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden, da sie anwendungsbezogen sind. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalogentnommen (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG) werden.

Abfallschlüssel nach dem Europäischen Abfallkatalog

Produkt: 07 07 01 (wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen)

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 8 / 10

Verpackung: 15 01 04 (Verpackungen aus Metall)

Völlig entleerte Behälter der Wertstoffsammlung zuführen.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Gesundheitsschädlich i.S.d. Paragraph 3 Abs. 7 Verpackungsordnung:

Nein

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung örtlich behördlicher Vorschriften einer geeigneten Deponie oder Verbrennungsanlage zuführen.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Empfehlung: siehe Punkt 13.1

Völlig entleerte Behälter der Wertstoffsammlung zuführen. Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern oder anderweitig zerstören oder schweißen. Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

14. Angaben zum Transport**Allgemeine Angaben**

UN-Nummer: 1950

Bezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN entzündbar

**Straßen/Schienentransport (GGVS/ADR/GGVE/RID)**

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2

Klassifizierungscode: 5F

Verpackungsgruppe: ----

Bezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN entzündbar

Tunnelbeschränkungscode: D

Gefahrzettel: 2.1

Beförderung mit Seeschiffen (IMDG/GGVSee-Klasse)

UN-Nummer: 1950

Klasse: 2.1

Verpackungsgruppe: ----

Marine Pollutant: neinn.g.

EmS-Nr.: F-D,S-U

Richtiger technischer Name: AEROSOLS

Beförderung mit Flugzeugen IACO-TI und IATA-DGR

UN-Nummer: n.v.

ICAO/IATA-Klasse: n.v.

Verpackungsgruppe: n.v.

Richtiger technischer Name: n.v.

Zusätzliche Hinweise:

Mindermengenregelung entsprechend LQ wird für Aerosoldosen < 1000 ml angewendet.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 9 / 10

15. Vorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Gefahrstoff-VO und EG Richtlinien in den geltenden Fassungen. siehe Abschnitt 2

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Wirkstoffe:

0,5 mg/g Pyrethrine und Pyrethroide,

1,2 mg/g m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat/Permethrin ,

2,0 mg/g 2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether/Piperonylbutoxid,

EU-Vorschriften

Detergenzienverordnung (EG) 648/

Diese Zubereitung enthält keine Tenside

VOC-Richtlinie 1999/13/EG

VOC-Gehalt: 750 g/l
99,5 %

Nationale Vorschriften

BAUA: Reg.-Nr. N-24214

Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Störfallverordnung: Stoffgruppe Nr. 8 (hochentzündlich), 9a (umweltgefährlich), 11 (hochentzündliche verflüssigte Gase (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas;

Mengenschwelen beachten

Wassergefährdungsklasse

Klasse: 2 (wassergefährdend) gemäß VwVwS (Anhang 4)

Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche gemäß §22 JArbSchG, Richtlinie 94/33/EG und für werdende und stillende Mütter gemäß §4 und 5 MuSchRIV beachten!

Zusätzliche Hinweise:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 angeführten R-Sätze:

Die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand. bearbeitete Abschnitte: 1 – 16 (Kennzeichnung am linken Rand)

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Für private und berufliche Verwender.

Ameisen-Stop 300ml

überarbeitet am: 03.05.2011

Druckdatum: 01.07.2011

Revisionsstand: 2.0

Nr.: W005801

Seite: 10 / 10

R-Sätze auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

- R12 Hochentzündlich
R20/21/22 Gefahr ernster Augenschäden.
R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Änderung gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
komplette Überarbeitung

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Qualitätssicherung Velind Aerosol GmbH

Zusätzlicher Hinweis:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar n.v. = nicht verfügbar n.g. = nicht geprüft
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert in ml/m³ (ppm), mg/m³
BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
WGK = Wassergefährdungsklasse

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben. Sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.